



Sammlung Theaterzettel

Die Waise aus Lowood

Brontë, Charlotte

1860-04-23

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

N. 106.

Montag, den 23. April 1860.



Die Waise aus Lowood.

Schauspiel in zwei Abtheilungen und vier Akten, mit freier Benutzung des Romans von Currer Bell, von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Erste Abtheilung.

Jane.

In einem Akte.

Mistress Sarah Reed, eine reiche Wittve	Frau Dessoir.
John (15 Jahre alt), ihr Sohn	Fräul. Albert.
Kapitän Henry Wytfield, ihr Bruder	Herr Pohlmann.
Doktor Blackhorst, Vorsteher einer Waisensiftung	Herr Guttmann.
Jane Eyre (16 Jahre alt), eine Waise	* *
Bessie, Bonne im Hause der Mistress Reed	Fräul. Grimm.

Die Handlung spielt auf Gateshead, dem Gute der Mistress Reed.

Zweite Abtheilung.

Rochester.

In drei Akten.

Lord Rowland Rochester	Herr Müller.
Mistress Reed	Frau Dessoir.
Lady Georgine Clarens, Wittve, ihre Tochter	Fräul. Widmann.
Kapitän Henry Wytfield	Herr Pohlmann.
Lord Clawdon	Herr Grün.
Francis Steenworth, Baronet	Herr Sagger.
Edward Harder, Esquire	Herr Funk.
Mistress Judith Harleigh, Rochester's Verwandte	Herr Rothe.
Jane Eyre	* *
Adele, ein Kind von 8 Jahren	Helena Günther.
Gratia Poole	Frau Gradecky.
Sam, Diener	Herr Bauer.
Patrik, Reitknecht	Herr Janson.

Die Handlung spielt acht Jahre später als die erste Abtheilung auf Thornfield-Hall, einem Gute Rochester's.

* * (Letzte Gastrolle). Jane Eyre Fräul. **Laura Ernst**, vom Großh. Hoftheater in Schwerin.

Anfang 6 Uhr. Ende 9 Uhr. Kassen-Eröffnung 5 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Krank: Herr Schlöggel.

Eintrittspreise:

Sperrsitze in der Reserve-Loge des ersten Ranges	1 fl. 45 fr.	Reserve-Loge des zweiten Ranges	— fl. 36 fr.
Sperrsitze in der Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl. — fr.	Parterre	— fl. 36 fr.
Sperrsitze im Parquet	1 fl. — fr.	Reserve-Loge des dritten Ranges	— fl. 30 fr.
		Gallerie-Loge	— fl. 24 fr.
		Gallerie	— fl. 12 fr.

Eine Loge im III. Rang zu 4 Plätzen, sowie Billete zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges sind auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus zu haben. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten:

Abends 9 Uhr 45 Minuten von Ludwigshafen nach Speier und Neustadt.

Druck u. Verlag von J. Schneider.